



Ich taufe Euch mit Wasser...

Ein Gottesdienst „dahoam“ zum 3. Advent im Lesejahr C

Vorbereitet:

ein großes blaues Tuch für die Mitte, eine Schale für das Wasser, ein Krug gefüllt mit Wasser, die Taufkerzen der Kinder oder aller Familienmitglieder, wenn es möglich ist: Weihwasser in einem kleinen Schüsselchen, eine Kerze und Teelichter, Streichhölzer

Weihwasser:

In vielen Kirchen gibt es mittlerweile „Weihwasser to go“.

Vielleicht könnt Ihr einen Spaziergang zu Eurer Kirche machen – nehmt ein kleines, leeres Fläschchen mit und füllt es in der Kirche auf.

Hier im Gottesdienst könnt ihr es dann hernehmen.

Ihr könnt den Familien-Gottesdienst an jedem Platz in Eurer Wohnung oder Eurem Haus feiern. Vorbereitet liegt ein rundes Tuch oder eine runde Tischdecke (in diesem Fall blau) in Eurer Mitte.

Die Feier ist gedacht für den Vorabend zum 3. Advent, wenn es draußen schon dunkel wird.



gemeinsames Kreuzzeichen

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Lied

GL 223 *Wir sagen Euch an den lieben Advent (1.-3. Strophe)*

Versammlung

Ein großes, rundes blaues Tuch liegt schon in der Mitte.

Die Farbe Blau erinnert jeden von uns an verschiedene Dinge.

Alle Mitfeiernden können verschiedene Sachen aufzählen, zum Beispiel: Himmel, Wasser, Meer, ...

L bringt eine Schale und einen mit Wasser gefüllten Krug.

Heute erinnert uns die blaue Farbe an Wasser.

L gießt Wasser in die Schale. Alle Kinder können dies auch tun.

Die blaue Farbe des Tuchs erinnert uns an das Wasser, das bei der Taufe über unsere Köpfe gegossen wurde.

Die Kinder (alle Familienmitglieder) holen ihre Taufkerzen.

Gemeinsam werden die Taufkerzen entzündet.

Die Eltern erzählen von ihren Erinnerungen an die Taufe des Kindes, der Kinder.

Wasser brauchen wir zum Leben. Wir werden mit lebendigem Wasser übergossen. Es vermag unseren Lebensdurst für immer zu stillen, das sagt uns Jesus zu.

Kyrie – Rufe

Jesus Christus, Du bist unser lebendiges Wasser. Herr, erbarme Dich.

Jesus Christus, mit diesem Wasser sind wir auf Deinen Namen getauft. Christus, erbarme Dich.

Jesus Christus, mit Dir sind wir durch die Taufe verbunden, du begleitest uns für immer. Herr, erbarme Dich.



Gebet

Guter Gott,

als wir klein waren, wurden wir mit Wasser getauft. Wasser ist lebensnotwendig, wir trinken Wasser und Wasser macht rein und sauber. Wasser ist macht lebendig.

Durch die Taufe gehören wir zu Dir. Du lässt uns niemals allein.

Dafür danken wir Dir.

Amen.

Hinführung

Wenn wir eine Kirche betreten, tauchen wir unsere Finger in das Weihwasserbecken, das in jeder Kirche am Eingang seinen Platz hat.

Wir zeichnen uns dort beim Hineingehen in die Kirche das Kreuzzeichen auf Stirn, Mund und Brust. Dies tun wir, weil wir durch die Taufe mit Wasser zu Jesus und zur Gemeinschaft aller Christen gehören.

Aber wo und wann hat das mit der Taufe überhaupt angefangen? Ich will Euch heute von einem Mann erzählen, der viele Menschen getauft hat.

Dieser Mann lebt in der Wüste. In der Wüste ist es trocken und nur wenige Pflanzen wachsen dort. Doch es gibt an diesem Ort eine Besonderheit: durch die Landschaft fließt ein Fluss. Der Fluss heißt Jordan. Am Ufer des Jordans wachsen grüne Pflanzen. Dort fühlen sich Menschen und Tiere wohl. Der Mann zieht an diesen Ort und begegnet dort vielen Menschen. Er spricht mit ihnen. Die Menschen kommen zu ihm, weil sie spüren, dass er ihnen zuhört und hilft. Er sagt ihnen, was sie falsch machen in ihrem Leben. Er gibt ihnen Mut, weil er ihnen von einem Leben erzählt, das Gott gefällt. Als die Leute aber zu Hause sind, fehlt ihnen dieser Mut, etwas an ihrem Leben zu ändern. So beginnt er nachzudenken: Die Menschen brauchen ein Zeichen, um ihren Mut nicht zu verlieren. Ein Zeichen, das sie sehen und spüren können. Ein Zeichen, mit dem sie ganz neu anfangen können. Als wieder Menschen zu ihm kommen, ruft er ihnen zu: Kommt her, ich taufe Euch von mit Wasser, so könnt ihr Euer Leben neu beginnen. Voller Kraft gehen die Menschen daraufhin nach Hause und erzählen von dem Mann, der im Fluss Jordan mit Wasser tauft. Sie nennen ihn Johannes, den Täufer.

Lied vor dem Evangelium

GL 875 *Du bist da, wo Menschen leben (1. Strophe)*





Evangelium

Aus dem heiligen Evangelium nach Lukas

Das Volk war voller Erwartung und alle überlegten im Herzen, ob Johannes nicht der Christus sei.

Doch Johannes gab Ihnen allen zur Antwort:

Ich taufe euch mit Wasser. Es kommt aber einer, der stärker ist als ich, und ich bin es nicht wert, ihm die Riemen der Sandalen zu lösen. Er wird Euch mit dem Heiligen Geist und mit Feuer taufen.

Mit diesen und vielen anderen Worten ermahnte er das Volk und verkündete die frohe Botschaft.

Lukas 3, 14 – 18

Lied

GL 875 *Du bist da, wo Menschen leben (1. Strophe)*

Taufgedächtnis

Wir wünschen uns, dass Gott ein dauerhafter Begleiter in unserem Leben ist. So hat er es in der Taufe versprochen.

Eine brennende Kerze wird nun in die Schüssel mit Wasser gestellt.

Wir sind durch die Taufe mit Gott verbunden, er schenkt uns ein Leben, in dem er uns auf ewig begleitet. Daran erinnern wir uns jetzt, wenn jede und jeder von uns seine Finger in das Wasser des Lebens taucht und ein Kreuzzeichen macht.“

Alle tauchen ihre Finger in das Weihwasser und machen das Kreuzzeichen.

Fürbitten

Die Kraft Jesu wünschen wir auch Menschen, die uns am Herzen liegen, Menschen, die ein solches Licht brauchen.

L und Kinder sprechen ihre Bitten laut aus.

Dazu stellen L und Kinder Teelichter auf den Rand des großen blauen Tuchs.



Vater unser

Segen

So segne uns auf unseren Wegen in der nächsten Woche der gütige und barmherzige Gott.
Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Lied

GL 748 *Seht die gute Zeit ist nah*